

Chinesen kaufen Entsorgungskonzern

Helmstedt. Die chinesische Holding Beijing Enterprises kauft den Abfallkonzern Energy from Waste (EEW) aus dem niedersächsischen Helmstedt für 1,438 Milliarden Euro. Das teilte der EEW-Mutterkonzern, der schwedische Investor EQT, am Donnerstag mit. EEW hat nach eigenen Angaben 1.050 Mitarbeiter.

EQT zufolge handelt es sich dabei um die bisher größte chinesische Direktinvestition in ein deutsches Unternehmen überhaupt. Die Kaufsumme übertrifft die bisherigen Rekorde klar. Vor kurzem war bekanntgeworden, dass ChemChina, der größte Chemiekonzern aus dem Reich der Mitte, den Münchener Spezialmaschinenbauer Krauss-Maffei Technologies für 925 Millionen Euro erwerben will. Die zuvor größte Transaktion war der Kauf des Betonpumpenherstellers Putzmeister, der vom chinesischen Baumaschinenhersteller Sany Anfang 2012 übernommen worden war. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/280346.chinesen-kaufen-entsorgungskonzern.html>